

ALLERSHAUSEN HOHENKAMMER KIRCHDORF Ausgabe Ostern 2015

# Der Pfarrverband Allershausen wünscht allen ein frohes und gesegnetes Osterfest



#### INHALT / IMPRESSUM

Themen:	Seite		
Pfarrverband			
Ostergruß	3		
Gottesdienste im Pfarrverband	4/5		
Pfarrverband / Heilige Öle und Chrisam-Messe / Der ungläubige Thomas	6/7		
Osterfrühstück / Fronleichnam / Eucharistische Anbetung / Termine	8		
Pfarrei St. Josef, Allershausen			
Fastensuppe und Pfarrversammlung / Renovierung Dorfkirche Aiterbach	9/10		
Erstkommunion	11		
Kindergarten St. Josef / Firmung / Palmbüschl und Osterkerzen	12		
KAB	13 / 14		
Kath. Burschenverein / Maiandachten / Caritas-Zentrum	15		
Kinderseite	16		
Pfarrei St. Martin, Kirchdorf			
Erstkommunion	17		
Ministrantenverabschiedung / Firmung / Landjugend / Kath. Frauenbund	18 / 19		
Sternsinger / Ministranten / Nachfolger und Helfer gesucht	21		
Pfarrei St. Johannes, Hohenkammer			
Erstkommunion	22		
Basketball mit Pfarrer Urland / Kinder- und Familiengottesdienste	23		
Neuer Volksaltar / Nachbarschaftshilfe			
Darf's ein bißchen mehr sein? / Misereor Fastenaktion			

**Impressum –** Herausgeber: Kath. Pfarrverband Allershausen (Tel. 0 81 66 / 76 45), Hohenkammer (Tel. 0 81 37 / 50 23), Kirchdorf (Tel. 0 81 66 / 18 97). Redaktionsmitglieder Allershausen: Lucia Geltermeier-Medwed, Maria Pletl, Toni Reichbauer; Hohenkammer: Ursula Darnhofer; Kirchdorf: Josef Gilde. Zusammenstellung: Toni Reichbauer.

Layout / Herstellung: VDG Verlag, Erich Gruber, Allershausen, Tel. 0 81 66 / 93 49 – Auflage: 3700

#### **OSTERN 2015**

#### Liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrbriefes,

für mich ein Schlüsselmoment zum Verständnis der Auferstehung ist diese kurze Szene, die nur der Evangelist Johannes erzählt:

Maria aus Magdala fragt einen vermeintlichen Gärtner nach dem Leichnam Jesu und erkennt in ihm, als er sie mit Namen anspricht, den Auferstandenen. Sie greift nach ihm, doch Jesus wehrt ab:

"Halte mich nicht fest; denn ich bin noch nicht zum Vater hinaufgegangen. Geh aber zu meinen Brüdern und sag ihnen: Ich gehe hinauf zu meinem Vater und zu eurem Vater, zu meinem Gott und zu eurem Gott." "Lass mich los" — als könnte Maria den festhalten, der Grab und Tod überwunden hat! Jesus meint etwas anderes: "Maria, halt nicht fest an dem, was gewesen ist. Die Auferstehung dreht die Zeit nicht vor die Kreuzigung zurück, sondern es beginnt etwas völlig Neues, eine ganz neue Zeit." Diese Zusage gilt auch uns heute noch:

Als Christen sind wir nicht fixiert auf das, was gewesen ist.

Da mit der Auferstehung Jesu etwas ganz Neues begonnen hat, darf auch ich immer wieder neu beginnen. "Von der Auferstehung Christi her kann ein neuer, reinigender Wind in die gegenwärtige Welt wehen" — Diesen hoffnungsvollen Satz schrieb der evangelische Theologe Dietrich Bonhoeffer, der bis zuletzt daran glaubte, dass die Menschen durch die Auferstehung Christi immer eine Zukunft haben.

Die Auferstehung Jesu bringt neues Leben.

"Halt mich nicht fest" — das ist auch die Aufforderung, all das loszulassen, worauf ich mich selbst fixiere, und dem Wesentlichen Ja zu sagen, dem neuen Leben, das Jesus uns durch Tod und Auferstehung geschenkt hat. Ich kann neuen Halt bekommen beim Gott und Vater Jesu Christi,

der auch mein Gott und Vater ist. Halt, der auch trägt über die Abgründe des Lebens.

Dietrich Bonhoeffer bekannte:

"Wer Ostern kennt, der kann nicht zweifeln." Michael Layko, Diakon

## Von Herzen wünschen wir, das Seelsorgeteam mit allen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern, ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Pfarrverbandsleiter Msgr. Dr. Robert Urland

Prof. Dr. Knut Backhaus Michael Layko

Johannes Thiele

P. Abraham Kizhakekoottu Wolfgang Nefzger

# Gottesdienste während der Karwoche und am Osterfest im Pfarrverband

Kirchdorf 17.15 Uhr Beichtgelegenheit Kirchdorf 18.00 Uhr Messfeier  Palmsonntag, 29. März  Allershausen 19.00 Uhr Messfeier mit Palmweihe Hohenkammer 10.30 Uhr Messfeier mit Palmweihe Hohenkammer 19.00 Uhr Messfeier mit Palmweihe Palzing 10.30 Uhr Messfeier mit Palmweihe  Dienstag, 31. März Hohenkammer 19.00 Uhr Messfeier mit Palmweihe  Dienstag, 31. März Hohenkammer 19.00 Uhr Messfeier  Mittwoch, 1. April Allershausen 19.00 Uhr Messfeier  Mittwoch, 1. April Allershausen 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Allershausen 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Allershausen 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Allershausen 19.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Allershausen 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Alterbach 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Karfreitag, 3. April Alterbach 9.30 Uhr Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Alterbach) Alterbach 13.00 Uhr Beichtgelegenheit Allershausen 11.00-12.00 Uhr Beichtgelegenheit Hohenkammer 10.00 Uhr Kreuzweg Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Alterbach Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Beichtgelegenheit Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit	Comotos 20 Mörz			
Nirchdorf   18.00 Uhr   Messfeier   Palmsonntag, 29. März   Allershausen   9.00 Uhr   Messfeier mit Palmweihe   Hohenkammer   10.30 Uhr   Messfeier mit Palmweihe   Hohenkammer   19.00 Uhr   Messfeier mit Palmweihe   Messfeier mit Palmweihe   Messfeier mit Palmweihe   10.30 Uhr   Messfeier mit Palmweihe   Messfeier mit Palmweihe   Dienstag, 31. März   Hohenkammer   19.00 Uhr   Messfeier mit Palmweihe   M	Samstag, 28. März		Deichtgelegenheit	
Palmsonntag, 29. März  Allershausen 9.00 Uhr Messfeier mit Palmweihe Hohenkammer 10.30 Uhr Messfeier mit Palmweihe Hohenkammer 19.00 Uhr Messfeier mit Palmweihe  Hohenkammer 19.00 Uhr Messfeier mit Palmweihe Palzing 10.30 Uhr Messfeier mit Palmweihe  Dienstag, 31. März Hohenkammer 19.00 Uhr Messfeier Mittwoch, 1. April  Allershausen 19.00 Uhr Messfeier  Gründonnerstag, 2. April Allershausen 19.30 Uhr Messfeier, anschl. Beichtgelegenheit  Allershausen 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Allershausen 19.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Hohenkammer 17.00 Uhr Beichtgelegenheit Hohenkammer 18.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Hohenkammer 20.00 Uhr Ölbergandacht Kirchdorf 18.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Karfreitag, 3. April  Alterbach 9.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl  Alterbach 13.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl  Karfreitag, 3. April  Alterbach 13.00 Uhr Kreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach)  Aiterbach 15.00 Uhr Kreuzweg  Hohenkammer 10.00 Uhr Kreuzweg  Hohenkammer 15.00 Uhr Kinderkreuzweg in Alterbach des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Hohenkammer 15.00 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 15.00 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 15.00 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach				
Allershausen 9.00 Uhr Messfeier mit Palmweihe Hohenkammer 10.30 Uhr Messfeier mit Palmweihe Hohenkammer 19.00 Uhr Ölbergandacht Kirchdorf 9.00 Uhr Messfeier mit Palmweihe Palzing 10.30 Uhr Messfeier mit Palmweihe  Dienstag, 31. März Hohenkammer 19.00 Uhr Messfeier Mittwoch, 1. April Allershausen 19.00 Uhr Messfeier Gründonnerstag, 2. April Allershausen 18.30 Uhr Beichtgelegenheit Allershausen 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Allershausen 21.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Allershausen 17.00 Uhr Beichtgelegenheit Hohenkammer 17.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Allershausen 20.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Allershausen 18.30 Uhr Beichtgelegenheit Hohenkammer 18.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit Hohenkammer 18.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit Kirchdorf 18.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Karfreitag, 3. April Aiterbach 9.30 Uhr Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach) Aiterbach 13.00 Uhr Kreuzweg Allershausen 11.00-12.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit Hohenkammer 10.00 Uhr Kinderkreuzweg Hohenkammer 14.00 Uhr Beichtgelegenheit Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit Kirchdorf 15.00 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach Kirchdorf 15.00 Uhr Beichtgelegenheit Kirchdorf 15.00 Uhr Beichtgelegenheit Kirchdorf 15.00 Uhr Beichtgelegenheit			Messieler	
Hohenkammer 10.30 Uhr Messfeier mit Palmweihe Hohenkammer 9.00 Uhr Ölbergandacht Kirchdorf 9.00 Uhr Messfeier mit Palmweihe Palzing 10.30 Uhr Messfeier mit Palmweihe  Dienstag, 31. März Hohenkammer 19.00 Uhr Messfeier Mittwoch, 1. April Allershausen 19.00 Uhr Messfeier, anschl. Beichtgelegenheit Gründonnerstag, 2. April Allershausen 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Allershausen 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Allershausen 17.00 Uhr Ölbergandacht Hohenkammer 17.00 Uhr Beichtgelegenheit Hohenkammer 18.00 Uhr Ölbergandacht Hohenkammer 18.00 Uhr Ölbergandacht Kirchdorf 18.30 Uhr Beichtgelegenheit Hohenkammer 20.00 Uhr Ölbergandacht Kirchdorf 18.30 Uhr Beichtgelegenheit Kirchdorf 18.30 Uhr Beichtgelegenheit Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Palzing 18.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Karfreitag, 3. April Aiterbach 9.30 Uhr Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach)  Karfreitag, 3. April Aiterbach 13.00 Uhr Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach)  Allershausen 11.00-12.00 Uhr Beichtgelegenheit Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach Kirchdorf 14.00 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit				
Hohenkammer Kirchdorf Palzing 10.30 Uhr Messfeier mit Palmweihe  Palzing 10.30 Uhr Messfeier mit Palmweihe  Dienstag, 31. März Hohenkammer Mittwoch, 1. April Allershausen 19.00 Uhr Messfeier, anschl. Beichtgelegenheit  Gründonnerstag, 2. April Allershausen 19.30 Uhr Allershausen 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Allershausen 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Allershausen 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Allershausen 17.00 Uhr Hohenkammer 18.00 Uhr Hohenkammer 18.00 Uhr Kirchdorf 18.30 Uhr Kirchdorf 18.30 Uhr Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 19.30 Uhr Karfreitag, 3. April Aiterbach 9.30 Uhr Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach) Aiterbach 11.00 Uhr Allershausen 11.00-12.00 Uhr Beichtgelegenheit Hohenkammer 10.00 Uhr Kinderkreuzweg Hohenkammer 10.00 Uhr Kinderkreuzweg Hohenkammer 11.00 Uhr Hohenkammer				
Kirchdorf 9.00 Uhr Messfeier mit Palmweihe Palzing 10.30 Uhr Messfeier mit Palmweihe  Dienstag, 31. März Hohenkammer 19.00 Uhr Messfeier Mittwoch, 1. April Allershausen 19.00 Uhr Messfeier, anschl. Beichtgelegenheit Gründonnerstag, 2. April Allershausen 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Allershausen 19.30 Uhr Ölbergandacht Hohenkammer 17.00 Uhr Beichtgelegenheit Hohenkammer 18.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit Hohenkammer 20.00 Uhr Ölbergandacht Kirchdorf 18.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit Karfreitag, 3. April  Aiterbach 9.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Karfreitag, 3. April  Aiterbach 13.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach)  Aiterbach 13.00 Uhr Kreuzweg Allershausen 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit Hohenkammer 10.00 Uhr Kinderkreuzweg Hohenkammer 14.00 Uhr Beichtgelegenheit Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit				
Palzing 10.30 Uhr Messfeier mit Palmweihe  Dienstag, 31. März  Hohenkammer 19.00 Uhr Messfeier  Mittwoch, 1. April  Allershausen 19.00 Uhr Messfeier, anschl. Beichtgelegenheit  Gründonnerstag, 2. April  Allershausen 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl  Allershausen 17.00 Uhr Beichtgelegenheit  Hohenkammer 18.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl  Allershausen 18.00 Uhr Beichtgelegenheit  Hohenkammer 18.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Hohenkammer 20.00 Uhr Ölbergandacht  Kirchdorf 18.30 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Palzing 18.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl  Karfreitag, 3. April  Aiterbach 9.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl  Karfreitag, 3. April  Aiterbach 9.30 Uhr Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach)  Aiterbach 13.00 Uhr Kreuzweg  Allershausen 11.00-12.00 Uhr Beichtgelegenheit  Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit				
Dienstag, 31. März				
Hohenkammer         19.00 Uhr         Messfeier           Mittwoch, 1. April           Allershausen         19.00 Uhr         Messfeier, anschl. Beichtgelegenheit           Gründonnerstag, 2. April         April           Allershausen         18.30 Uhr         Beichtgelegenheit           Allershausen         21.00 Uhr         Ölbergandacht           Hohenkammer         17.00 Uhr         Beichtgelegenheit           Hohenkammer         18.00 Uhr         Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit           Hohenkammer         20.00 Uhr         Ölbergandacht           Kirchdorf         18.30 Uhr         Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit           Kirchdorf         19.30 Uhr         Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit           Palzing         18.00 Uhr         Messfeier zum letzten Abendmahl           Karfreitag, 3. April         Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach)           Aiterbach         13.00 Uhr         Kreuzweg           Allershausen         11.00-12.00 Uhr         Beichtgelegenheit           Allershausen         15.00 Uhr         Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit           Hohenkammer         10.00 Uhr         Kinderkreuzweg in Aiterbach <t< td=""><td></td><td></td><td>Messieler mit Paimweine</td></t<>			Messieler mit Paimweine	
Mittwoch, 1. April Allershausen 19.00 Uhr Messfeier, anschl. Beichtgelegenheit Gründonnerstag, 2. April Allershausen 18.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Allershausen 21.00 Uhr Ölbergandacht Hohenkammer 17.00 Uhr Beichtgelegenheit Hohenkammer 18.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit Hohenkammer 20.00 Uhr Ölbergandacht Kirchdorf 18.30 Uhr Beichtgelegenheit Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Palzing 18.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Karfreitag, 3. April Aiterbach 9.30 Uhr Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach) Aiterbach 13.00 Uhr Kreuzweg Allershausen 11.00-12.00 Uhr Beichtgelegenheit Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit			Magafajor	
Allershausen 19.00 Uhr Messfeier, anschl. Beichtgelegenheit  Gründonnerstag, 2. April  Allershausen 18.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl  Allershausen 21.00 Uhr Ölbergandacht  Hohenkammer 18.00 Uhr Beichtgelegenheit  Hohenkammer 20.00 Uhr Ölbergandacht  Hohenkammer 20.00 Uhr Ölbergandacht  Kirchdorf 18.30 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Karfreitag, 3. April  Aiterbach 9.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl  Aiterbach 9.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl  Karfreitag, 3. April  Aiterbach 9.30 Uhr Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach)  Allershausen 11.00-12.00 Uhr Beichtgelegenheit  Allershausen 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Hohenkammer 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit		19.00 011	Wessieler	
Gründonnerstag, 2. April         Allershausen         18.30 Uhr         Beichtgelegenheit           Allershausen         19.30 Uhr         Messfeier zum letzten Abendmahl           Allershausen         21.00 Uhr         Ölbergandacht           Hohenkammer         17.00 Uhr         Beichtgelegenheit           Hohenkammer         18.00 Uhr         Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit           Kirchdorf         18.30 Uhr         Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit           Kirchdorf         19.30 Uhr         Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit           Palzing         18.00 Uhr         Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit           Karfreitag, 3. April         Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach)           Aiterbach         13.00 Uhr         Kreuzweg           Allershausen         11.00-12.00 Uhr         Beichtgelegenheit           Allershausen         15.00 Uhr         Beichtgelegenheit           Hohenkammer         10.00 Uhr         Kinderkreuzweg           Hohenkammer         14.00 Uhr         Beichtgelegenheit           Hohenkammer         15.00 Uhr         Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit           Kirchdorf         14.00 Uhr         Beichtgelegenheit <td></td> <td>10.00     </td> <td>Manafaiay anaahi Dajahtaralayaybajt</td>		10.00	Manafaiay anaahi Dajahtaralayaybajt	
Allershausen 18.30 Uhr Allershausen 19.30 Uhr Allershausen 21.00 Uhr Ölbergandacht Hohenkammer 17.00 Uhr Beichtgelegenheit Hohenkammer 18.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit Hohenkammer 20.00 Uhr Ölbergandacht Kirchdorf 18.30 Uhr Beichtgelegenheit Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Palzing 18.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Karfreitag, 3. April  Aiterbach 9.30 Uhr Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach) Aiterbach 13.00 Uhr Kreuzweg Allershausen 15.00 Uhr Beichtgelegenheit  Hohenkammer 10.00 Uhr Kinderkreuzweg Hohenkammer 14.00 Uhr Beichtgelegenheit Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit			Messteler, anschi. Beichtgelegenneit	
Allershausen 21.00 Uhr Ölbergandacht Hohenkammer 17.00 Uhr Beichtgelegenheit Hohenkammer 20.00 Uhr Ölbergandacht Hohenkammer 20.00 Uhr Ölbergandacht Kirchdorf 18.30 Uhr Beichtgelegenheit Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Palzing 18.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Karfreitag, 3. April  Aiterbach 9.30 Uhr Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach) Aiterbach 13.00 Uhr Kreuzweg Allershausen 11.00-12.00 Uhr Beichtgelegenheit  Hohenkammer 10.00 Uhr Kinderkreuzweg Hohenkammer 14.00 Uhr Beichtgelegenheit Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit	•	<del>-</del>	Deichtweiswerheit	
Allershausen 21.00 Uhr Ölbergandacht Hohenkammer 17.00 Uhr Beichtgelegenheit Hohenkammer 18.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit Hohenkammer 20.00 Uhr Ölbergandacht Kirchdorf 18.30 Uhr Beichtgelegenheit Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Palzing 18.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Aiterbach 9.30 Uhr Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach)  Aiterbach 13.00 Uhr Kreuzweg Allershausen 11.00-12.00 Uhr Beichtgelegenheit  Hohenkammer 10.00 Uhr Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach)  Kreuzweg Beichtgelegenheit  Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Hohenkammer 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 15.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Beichtgelegenheit				
Hohenkammer Hohenkammer Hohenkammer Hohenkammer Hohenkammer Hohenkammer  Beichtgelegenheit Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf Beichtgelegenheit Kirchdorf Beichtgelegenheit Kirchdorf Beichtgelegenheit Kirchdorf Beichtgelegenheit Kirchdorf Beichtgelegenheit Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Palzing Beichtgelegenheit Messfeier zum letzten Abendmahl Karfreitag, 3. April  Aiterbach Aiterbach Beichtgelegenheit  Kirchdorf Beichtgelegenheit  Kreuzweg Allershausen Beichtgelegenheit  Hohenkammer Hohenkammer Hohenkammer Hohenkammer Beichtgelegenheit  Kirchdorf Beichtgelegenheit Kirchdorf Beichtgelegenheit Kirchdorf Beichtgelegenheit Kirchdorf Beichtgelegenheit Kirchdorf Beichtgelegenheit Kirchdorf Beichtgelegenheit Kirchdorf Beichtgelegenheit Kirchdorf Beichtgelegenheit Kirchdorf Beichtgelegenheit Kirchdorf Beichtgelegenheit Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit Kirchdorf Beichtgelegenheit Kirchdorf Beichtgelegenheit Kirchdorf Beichtgelegenheit Kirchdorf Beichtgelegenheit Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit Palzing Beichtgelegenheit Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit				
Hohenkammer  18.00 Uhr  Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf  Kirchdorf  18.30 Uhr  Kirchdorf  19.30 Uhr  Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf  19.30 Uhr  Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Palzing  18.00 Uhr  Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Karfreitag, 3. April  Aiterbach  Aiterbach  13.00 Uhr  Kreuzweg  Allershausen  11.00-12.00 Uhr  Allershausen  15.00 Uhr  Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Hohenkammer  Hohenkammer  10.00 Uhr  Kinderkreuzweg  Hohenkammer  14.00 Uhr  Beichtgelegenheit  Kirchdorf  9.30 Uhr  Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf  15.00 Uhr  Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf  14.00 Uhr  Kinderkreuzweg in Aiterbach  Beichtgelegenheit  Kinderkreuzweg in Aiterbach  Beichtgelegenheit  Kinderkreuzweg in Aiterbach  Beichtgelegenheit  Kinderkreuzweg in Aiterbach  Beichtgelegenheit  Kirchdorf  15.00 Uhr  Kirugie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf  15.00 Uhr  Kirugie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf  15.00 Uhr  Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit				
Hohenkammer 20.00 Uhr Ölbergandacht  Kirchdorf 18.30 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Palzing 18.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl  Karfreitag, 3. April  Aiterbach 9.30 Uhr Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach)  Aiterbach 13.00 Uhr Kreuzweg  Allershausen 11.00-12.00 Uhr Beichtgelegenheit  Hohenkammer 10.00 Uhr Kinderkreuzweg  Hohenkammer 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit				
Hohenkammer 20.00 Uhr Ölbergandacht  Kirchdorf 18.30 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Palzing 18.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl  Karfreitag, 3. April  Aiterbach 9.30 Uhr Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach)  Aiterbach 13.00 Uhr Kreuzweg  Allershausen 11.00-12.00 Uhr Beichtgelegenheit  Allershausen 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Hohenkammer 10.00 Uhr Kinderkreuzweg  Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit	Honenkammer	18.00 Unr		
Kirchdorf 18.30 Uhr Beichtgelegenheit Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Palzing 18.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl Karfreitag, 3. April  Aiterbach 9.30 Uhr Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach)  Aiterbach 13.00 Uhr Kreuzweg  Allershausen 11.00-12.00 Uhr Beichtgelegenheit  Allershausen 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Hohenkammer 10.00 Uhr Kinderkreuzweg  Hohenkammer 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit		00.00.111		
Kirchdorf 19.30 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl, anschl. Beichtgelegenheit  Palzing 18.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl  Karfreitag, 3. April  Aiterbach 9.30 Uhr Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach)  Aiterbach 13.00 Uhr Kreuzweg  Allershausen 11.00-12.00 Uhr Beichtgelegenheit  Allershausen 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Hohenkammer 10.00 Uhr Kinderkreuzweg  Hohenkammer 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit				
Palzing 18.00 Uhr Messfeier zum letzten Abendmahl  Karfreitag, 3. April  Aiterbach 9.30 Uhr Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach)  Aiterbach 13.00 Uhr Kreuzweg  Allershausen 11.00-12.00 Uhr Beichtgelegenheit  Allershausen 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Hohenkammer 10.00 Uhr Kinderkreuzweg  Hohenkammer 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit				
Palzing18.00 UhrMessfeier zum letzten AbendmahlKarfreitag, 3. April9.30 UhrKinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach)Aiterbach13.00 UhrKreuzwegAllershausen11.00-12.00 UhrBeichtgelegenheitAllershausen15.00 UhrLiturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. BeichtgelegenheitHohenkammer10.00 UhrKinderkreuzwegHohenkammer14.00 UhrBeichtgelegenheitHohenkammer15.00 UhrLiturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. BeichtgelegenheitKirchdorf9.30 UhrKinderkreuzweg in AiterbachKirchdorf14.00 UhrBeichtgelegenheitKirchdorf15.00 UhrLiturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. BeichtgelegenheitKirchdorf15.00 UhrLiturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. BeichtgelegenheitPalzing10.00 UhrKreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit	Kirchdorf	19.30 Uhr	,	
Karfreitag, 3. AprilAiterbach9.30 UhrKinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach)Aiterbach13.00 UhrKreuzwegAllershausen11.00-12.00 UhrBeichtgelegenheitAllershausen15.00 UhrLiturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. BeichtgelegenheitHohenkammer10.00 UhrKinderkreuzwegHohenkammer14.00 UhrBeichtgelegenheitHohenkammer15.00 UhrLiturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. BeichtgelegenheitKirchdorf9.30 UhrKinderkreuzweg in AiterbachKirchdorf14.00 UhrBeichtgelegenheitKirchdorf15.00 UhrLiturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. BeichtgelegenheitPalzing10.00 UhrKreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit		(0.00111		
Aiterbach 9.30 Uhr Kinderkreuzweg am Kalvarienberg (Bei schlechtem Wetter i. d. Kirche Aiterbach)  Aiterbach 13.00 Uhr Kreuzweg  Allershausen 11.00-12.00 Uhr Beichtgelegenheit  Allershausen 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Hohenkammer 10.00 Uhr Kinderkreuzweg  Hohenkammer 15.00 Uhr Beichtgelegenheit  Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit		18.00 Uhr	Messteier zum letzten Abendmahl	
Alterbach 13.00 Uhr Kreuzweg  Allershausen 11.00-12.00 Uhr Beichtgelegenheit  Allershausen 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Hohenkammer 10.00 Uhr Kinderkreuzweg  Hohenkammer 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit				
Alterbach 13.00 Uhr Kreuzweg  Allershausen 11.00-12.00 Uhr Beichtgelegenheit  Allershausen 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Hohenkammer 10.00 Uhr Kinderkreuzweg  Hohenkammer 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit	Aiterbach	9.30 Uhr		
Allershausen 11.00-12.00 Uhr Beichtgelegenheit  Allershausen 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Hohenkammer 10.00 Uhr Kinderkreuzweg  Hohenkammer 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit  Palzing 10.00 Uhr Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit		(0.00111		
Allershausen  15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Hohenkammer 10.00 Uhr Kinderkreuzweg Hohenkammer 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Palzing 10.00 Uhr Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit				
anschl. Beichtgelegenheit  Hohenkammer  Hohenkammer  Hohenkammer  10.00 Uhr  Kinderkreuzweg  Hohenkammer  14.00 Uhr  Beichtgelegenheit  Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf  9.30 Uhr  Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf  14.00 Uhr  Beichtgelegenheit  Kirchdorf  15.00 Uhr  Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf  15.00 Uhr  Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit				
Hohenkammer  Hohenkammer  Hohenkammer  Hohenkammer  Hohenkammer  Hohenkammer  Hohenkammer  Hohenkammer  Hohenkammer  15.00 Uhr  Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf  Kirchdorf  Kirchdorf  Kirchdorf  Hohenkammer  15.00 Uhr  Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf  Hohenkammer  Beichtgelegenheit  Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Falzing  Hohenkammer  10.00 Uhr  Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf  Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit	Allershausen	15.00 Uhr		
Hohenkammer  Hohenkammer  Hohenkammer  14.00 Uhr  Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf  Sirchdorf  Kirchdorf  Kirchdorf  Hohenkammer  14.00 Uhr  Seichtgelegenheit  Kinderkreuzweg in Aiterbach  Beichtgelegenheit  Kirchdorf  Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Palzing  10.00 Uhr  Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit				
Hohenkammer  15.00 Uhr  Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf  9.30 Uhr  Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf  14.00 Uhr  Beichtgelegenheit  Kirchdorf  15.00 Uhr  Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Palzing  10.00 Uhr  Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit				
anschl. Beichtgelegenheit  Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach  Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Palzing 10.00 Uhr Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit				
Kirchdorf 9.30 Uhr Kinderkreuzweg in Aiterbach Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit Palzing 10.00 Uhr Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit	Hohenkammer	15.00 Uhr		
Kirchdorf 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  Kirchdorf 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Palzing 10.00 Uhr Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit			<u> </u>	
Kirchdorf  15.00 Uhr  Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn, anschl. Beichtgelegenheit  Palzing  10.00 Uhr  Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit			<u> </u>	
anschl. Beichtgelegenheit  Palzing 10.00 Uhr Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit				
Palzing 10.00 Uhr Kreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit	Kirchdorf	15.00 Uhr		
Palzing 15.00 Uhr Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn				
	Palzing	15.00 Uhr	Liturgie zum Leiden und Sterben des Herrn	

# Pfarrverband

#### "Ja sind wir denn noch immer kein Pfarrverband!?"

Unter diesem zugegebenermaßen etwas plakativen Motto haben sich am 31. Januar die Pfarrgemeinderäte aller drei Pfarreien zu einem Klausurtag im Pfarrsaal Allershausen eingefunden. Dies war bereits die zweite Tagung, bei der die Pfarrgemeinderäte Erfahrungen austauschten und Aspekte des Gemeindelebens auf Pfarrverbandsebene diskutierten.

Am Vormittag referierte Dr. Reinhold Reck, ein ehemaliger Pastoralreferent aus Freising, über das Thema "Es gibt verschiedene Gnadengaben, aber es ist derselbe Geist." (1 Kor 12,4). Der Referent gab in seinem Vortrag Impulse und Denkansätze für eine charismenorientierte Pastoral, so zum Beispiel: "Niemand kann alles, aber auch ist keiner, der nicht etwas kann".

Der Nachmittag stand unter dem Thema "Jugendleben im Pfarrverband". Anhand der Fragen "was erwarte ich im Bereich Jugendarbeit vom Pfarrverband" und "was bin ich bereit, dem Pfarrverband in diesem Bereich zu geben" entwickelte sich eine angeregte und fruchtbare Diskussion. Unter der Moderation von Ludwig Wörmann, der an geeigneter Stelle seine Erfahrungen aus der Jugendarbeit einbrachte, konnten einige konkrete Vorhaben festgelegt werden.

Bevor die Pfarrgemeinderäte den ereignis- und lehrreichen Klausurtag mit dem gemeinsamen Gottesdienst beendeten, wurde in der großen Runde auf die kommende Zeit und die damit einhergehenden Entwicklungen geschaut.

Um schließlich eine Antwort auf die Frage zu geben, ob wir denn noch immer kein Pfarrverband seien: Wir mögen derzeit noch ein Stück weit von einem idealen Pfarrverband entfernt sein, aber die Anfänge sind gemacht und wir sind auf einem sehr guten Weg zu einer Gemeinschaft in Christus, in der das Miteinander über Orts- und Altersgrenzen hinweg gelebt wird!

# Die heiligen Öle und die Chrisam-Messe

Jedes Jahr in der Karwoche, wenigstens am Mittwochabend in der Karwoche, wird in der Bischofskirche jeder Diözese eine besondere Messe gefeiert, in der Chrisam und die anderen heiligen Öle geweiht werden.

Am Gründonnerstagvormittag können die heiligen Öle für das Dekanat Weihenstephan beim Dekan (z. Zt. Pfr. Erber, Kranzberg) für die Pfarreien abgeholt werden. Die übrig gebliebenen Öle aus dem Vorjahr werden im Osterfeuer zusammen mit den Wattebauschen verbrannt.

Was hat es nun mit den Salbölen auf sich?

Chrisam: In jeder Pfarrei wird ein Gefäß davon aufbewahrt, um es bei Tauffeiern und bei der Firmung zu verwenden. Einmal im Jahr – eben nach der Chrisam-Messe kurz vor Ostern – bekommt jede Pfarrei aus der Bischofskirche frisches, neu geweihtes Chrisam. Das Salböl verweist auf Jesus Christus "den Gesalbten". Es besteht aus reinem Olivenöl, dem duftendes Balsam oder anderes reines Duftöl beigemischt ist,

wie es den liturgischen Regeln entspricht. Chrisam wird auch verwendet bei der Weihe zum Priester (Salbung der Hände) und zum Bischof (Salbung des Hauptes) sowie bei der Weihe eines neuen Altares.

#### Katechumenenöl

Jede Pfarrei bewahrt neben dem Gefäß mit dem Chrisam auch eines mit Katechumenenöl auf.

Ein Katechumene ist ein ungetaufter Erwachsener oder Jugendlicher, der Christ werden will und dabei ist, sich auf die Taufe vorzubereiten. Die Katechumenensalbung ist vor allem Ausdruck der Stärkung und Ermutigung und soll den

Taufbewerbern auf dem Weg zur Nachfolge Christi helfen.

#### Krankenöl

In Pfarreien gibt es auch ein Gefäß mit Krankenöl, das die Priester bei der Krankensalbung verwenden. Bei einer ernsten Erkrankung oder einem bedrohlichen Gesundheitszustand kann jeder katholische Christ diese Salbung empfangen. Diese Salbung ist ein Ritus der Stärkung, verbunden mit der Bitte an Gott um Heilung. Die Krankensalbung macht Gottes heilvolle und helfende Zuwendung spürbar. Die Krankensalbung kann Hoffnung und Trost spenden, aber auch auf den Abschied vorbereiten.

## Der ungläubige Thomas Da trat er mitten unter sie

Zweifeln – das hat bei uns immer ein wenig den Hauch des Theoretischen. Glaubenszweifel hat einer – so sagen wir –, wenn er etwa an die Verwandlung von Brot und Wein oder Engel und Unfehlbarkeit nicht glauben kann.

Bei Thomas war es wohl mehr. Bei ihm war es Verzweiflung. Er verlor die Person und den Bezugspunkt seines Lebens: Am Kreuz starb der, dem er vertraute. Was blieb, war Leere, Wunde, Schmerz und Abgrund. Daraus aufzustehen war schwer.



Doch Thomas darf erkennen: Der tote Jesus ist zum lebendigen Christus geworden. Die verklärten Wunden sind dafür Zeugnis. Auf den Knien vor dem Auferstandenen steht er auf zu österlichem Glauben.

# Liebe überwindet den Zweifel

Er gibt uns heut' zu wissen, dass unter den Aposteln einer war, der sich nicht so leicht hat überzeugen lassen. Er war tief enttäuscht über den Lebens- und Leidensweg Jesu und in dieser Enttäuschung hat er sich von den anderen zurückgezogen.

Ja, der Glaube der anderen hat ihn irritiert. Jedoch musste er wieder zu den anderen zurückkehren. Was anderes blieb ihm nicht übrig.

Es ist anscheinend ein Gesetz des Lebens, dass wir nur dann glauben können, wenn wir uns von jemandem geliebt wissen, oder wir entdecken, dass eine Gruppe Menschen uns in ihre Mitte aufnimmt und uns das Gefühl gibt, dazu zu gehören.

#### Osterfrühstück

Jesus, du hast nach deiner
Auferstehung mit deinen Jüngern
immer wieder Mahl gehalten.
Segne dieses österliche Mahl.
Wir freuen uns, dass wir es in froher
Gemeinschaft genießen dürfen.
Sei Du in unserer Mitte
und erfülle unser Herz
mit österlicher Freude.
Wir loben und preisen Dich jetzt
und in Ewigkeit.

Amen.

#### **Eucharistische Anbetung**

Einfach schweigend – betend – singend vor dem Herrn sein, Kraft schöpfen – Ruhe finden

Die nächsten Termine:
Donnerstag, 16. April, Donnerstag,
21. Mai, Donnerstag, 18. Juni
jeweils um 20.00 Uhr
und am Freitag, 1. Mai und 5. Juni
jeweils um 19.00 Uhr Hl. Messe mit
eucharistischem Segen
in der Pfarrkirche St. Josef,
Allershausen

#### **Fronleichnam**

Die wahre Monstranz Christi ist eine Gemeinde, die glaubt. Stellen Sie sich vor,

die Leute sagen: Da kommen die Christen, die haben
wenigstens noch
eine Hoffnung
oder ein bisschen Ahnung
vom Sinn des
Lebens. Die haben eine Botschaft, die Halt
gibt!

Gottes Welt endet nicht an der Kirchentür. Sie umspannt auch



unsere Straßen, Wohnungen, Montagehallen, Sportplätze und Erholungsstätten. Darum feiern wir Fronleichnam, bekennen uns in der Prozession zu DEM, der Herr über Alles ist und geben zugleich unserer Freude am Glauben Ausdruck.

#### TERMINE

**Info-Vortrag** mit Alt-Notar Bruno Geßele aus Freising: Vorsorge für Unfall, Krankheit, Alter durch Vollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung.

am 13. April um 20 Uhr im Pfarrsaal. **Info-Vortrag** über die Hospizgruppe in Freising am 21. April um 20 Uhr im Pfarrsaal.

# Gruß an die Bürger unserer Gemeinde, die nicht der kath. Glaubensgemeinschaft angehören:

Aufgrund unseres Verteilersystems ist dieser Pfarrbrief auch in Ihren Briefkasten gelegt worden.

Eine religionsbezogene Verteilung wäre sehr aufwändig. Nehmen Sie diesen Brief als unseren freundlichen Gruß und als Ausdruck unserer besten Wünsche für Sie.

Der Pfarrverband Allershausen, Hohenkammer, Kirchdorf

## Fastensuppe und Pfarrversammlung am 22. Februar 2015



Der Pfarrgemeinderat hat wie seit vielen Jahren nach dem Gottesdienst zur Fastensuppe in den Pfarrsaal eingeladen. Mehr als 60 Personen sind dieser Einladung gefolgt und ließen den heimischen Herd an diesem Tag ruhen. Drei Teams hatten unterschiedliche Gemüsesuppen in großen Töpfen gekocht.

Die Zutaten für die Suppe spendierte die Metzgerei Mundl, Leonhardsbuch. Das Brot spendeten wie in den vergangenen Jahren die Bäckereifilialen Wiesbeck und Wünsche (Ampertalstraße). Offensichtlich haben die Suppen gut geschmeckt, denn die meisten holten sich Nachschlag, so dass am Ende nichts mehr

übrig war. Der Erlös aus den Spenden für das Essen in Höhe von 231,50 Euro kommt der Aktion Misereor zugute.

Der Fastensuppe schloss sich unsere Pfarrversammlung an. Der PGR-Vorsitzende Klaus Gehrig gab einen kurzen Ausblick auf die Schwerpunkte der zukünftigen Arbeit.

- Aktionen und Veranstaltungen auf Pfarreiebene wie gewohnt
- Neue Aktionen insbesondere auf der Ebene des Pfarrverbandes. Dabei liegt das Haupt-Augenmerk auf der Jugendarbeit und den Pfarrverbands-Gottesdiensten.

Unterstützung des Gremiums durch die Pfarrgemeinde in welcher Form auch immer ist gern gesehen.

Es folgte der Bericht der Kirchenverwaltung. Kirchenpfleger Ralf Josephs begann bei seinen Ausführungen mit dem Kindergarten. Z.Zt. sind dort 64 Kinder in Betreuung, von denen einige einen erhöhten Betreuungsbedarf haben.

Er lobte die vorbildlichen Leistungen des gesamten Team's unter Christa Bruch.

#### Krankenkommunion

"Die Seelsorger sollen darum bemüht sein, dass den Kranken und älteren Menschen häufig . . . Gelegenheit zum Empfang der Eucharistie geboten wird . . . " So empfiehlt die kirchliche Ordnung der "Feier der Krankensakramente". Das heißt, dass auch Menschen die Kommunion gebracht wird, die selber nicht mehr in der Lage sind, am Gottesdienst teilzunehmen.

Ältere und kranke Menschen können so an der Gottesdienstgemeinde und ihrer sonntäglichen Versammlung Anteil bekommen und erfahren Hilfe und Stärkung. Wer die Krankenkommunion zu Hause empfangen möchte, bitte über die Angehörigen im Pfarrbüro Allershausen, Tel. 0 81 66 / 76 45, Pfarrbüro Hohenkammer, Tel. 0 81 37 / 50 23 und Pfarrbüro Kirchdorf unter Tel. 0 81 66 / 18 97 melden.



Gemeindereferent Wolfgang Nefzger wurde als Trägervertreter vorgestellt.

Dann gab Ralf Josephs einen Überblick über die Tätigkeiten der Kirchenverwaltung. Neben der Verwaltung eines Haushalts von insgesamt mehr als 600.000 Euro pro Jahr sind das die Personalverwaltung (für 19 Mitarbeiter ohne Seelsorger), Pflege der stiftungseigenen Werte und Koordination von Erhaltungsmaßnahmen.



Zum Schluss lobte er noch einmal das hervorragende ehrenamtliche Engagement der Pfarrangehörigen, ohne das Vieles nicht umgesetzt werden könnte. Unzählige freiwillige Stunden werden jährlich am Nächsten in vertrauensvoller Zusammenarbeit geleistet. Hierfür bedankte sich Ralf Josephs noch einmal ausdrücklich bei allen Helfern.

Abschließend wurden noch die Fragen, die Gemeindemitglieder im Vorfeld gestellt hatten, beantwortet.

### "Was lange währt, wird endlich gut"

Die Gesamtrenovierung der barocken Dorfkirche in Aiterbach ist jetzt endlich abgeschlossen.



Begonnen wurde 2004 mit der Sanierung des Dachstuhles. Nach 10 Jahren Zwangspause und großen Problemen mit dem Baureferat des Erzbistums hat es die neue Kirchenverwaltung, mit ihrem zur Unterstützung berufenen Mitglied Diakon Michael Layko, endlich erreicht, dass auch das Gewölbe und der ganze Innenraum restauriert werden konnte.

Auch beim Kirchturm ist innen und außen wieder alles hergerichtet. 5 Monate lang wurden die Gottesdienste ins Dorfhaus ausgelagert. Von den 150.000 Euro Kosten mussten 30 % von der Filialgemeinde aufgebracht werden und 70 % wurden aus Kirchensteuermittel der Erzdiözese beigetragen.

Bei einem Festgottesdienst zum Namenstag der Kirche St. Brictius (13. November) konnte 2013 das dreihundertste Jubiläum mit Weihbischof Dr. Bernhard Haßlberger gefeiert werden, 2014 ebenfalls beim Patrozinium der Abschluss der Renovierung.

Vor kurzem hat sich nun auch noch ein Spender für einen Volksaltar angetragen. Z.Zt. werden Entwurfsvorschläge erarbeitet und ein Modell entworfen. Darum gibt es heuer im November, wenn alles klappt, wieder einen festlichen Anlass!

Die Kirchenverwaltung dankt allen Helfern sehr herzlich für die Unterstützung in den letzten Monaten!

Markus Berchtold, Kirchenpfleger

## **Erstkommunion Allershausen**

"Gott baut ein Haus, das lebt."

Tag des Festes ist Sonntag, 19. April, 10.00 Uhr, Dankandacht 17.30 Uhr



Baric Maria, Birkner Johanna, Choromanska Aleksandra, Duhanaj Emely, Escher Vanessa, Farlock Nina, Fischer Alexander, Fischl Jasmin, Glas Alisa, Kebinger Dominik, Kellner Chiara, Köllmeier Hannah, Lang Leonhard, Leppmeier Anna, Lo Manto Giovanni, Obermeier Florian, Peonio Francesco, Richter Valentin, Schamböck Fabio, Schneider Annalena, Schneider Gabriel, Schneider Ramona, Schrödl Niklas, Schünemann Amely, Speck Pauline, Subramanyam Lieselotte, van Berkum Adrian Tim, Winkler Michaela, Winklhofer Bastian, Zeller Ida, Zimmermann Franziska.

#### Wiedersehen macht Freude!

Wir hoffen, dass wir Dich noch viele Male im Gottesdienst wiedersehen werden!

Auch nach Deiner Erstkommunionfeier sind wir für Dich da und freuen uns auf DICH!

Deine Pfarrgemeinde Allershausen

#### Firmung 2015

Dieses Jahr wird in der Pfarrei St. Josef Allershausen das Sakrament der Firmung gespendet. Firmspender ist Weihbischof Dr. Bernhard Haßlberger.

Die Feier findet am 23. Oktober um 9.00 Uhr in Pfarrkirche St. Josef statt. Am Sonntag, 12. April, 19.00 Uhr, stellen sich die Firmlinge im Pfarrverbandsgottesdienst vor.

## Kindergarten St. Josef Kirchstraße 15



Telefon 0 81 66 - 99 76 97 TT TTDIE Kinder des Kindergartens St. Josef durften drei Tage Fasching feiern. Es gab Fasching Kunterbunt, an dem die Kinder verkleidet in den Kindergarten kamen. Im Turnraum gab es ein Kindercafé mit großem Buffet, welches die El-

tern spendeten. Der Donnerstag war der Schlafmützentag, die Kinder durften im Schlafanzug mit Kuscheltier und Kuscheldecke in den Kindergarten kommen und der Turnraum wurde in ein Kinderkino verwandelt.

Es gab drei Kurzfilme von 20 Minuten Länge zur Auswahl. Popcorn durfte während der Filmvorführung natürlich nicht fehlen. Am Freitag war Schminktag, jedes Kind durfte sich, wenn es geschminkt werden wollte, ein Motiv aussuchen.

Jetzt bereiten wir uns mit den Kindern auf die Osterzeit vor, welche mit einer Osterfeier und einem gemeinsamen Frühstück in der Woche vor den Osterferien endet.

Der Höhepunkt dieses Kindergartenjahres ist das 40-jährige Jubiläum des Pfarrkindergartens. Am Sonntag, den 19. April möchten wir dies feiern. Um 14.00 Uhr beginnen wir mit einer Andacht in der

Kirche, danach ziehen wir gemeinsam zum Kindergarten. Dort gibt es für die Kinder verschiedene Spielaktionen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Ab September 2015 hat unsere Einrichtung eine Integrationsgruppe. In dieser Gruppe werden maximal 15 Kinder betreut, davon sind 5 Kinder Integrationskinder, d.h. mit erhöhtem Förderungsbedarf. Wir arbeiten eng mit den jeweiligen Therapeuten zusammen, die die Kinder in unserer Einrichtung betreuen.

Die Vorbereitungen für die ganzen Aktionen sind in vollem Gange und wir freuen uns mit den Kindern auf ein ereignisreiches und spannendes Jahr.

## Ostersonntag am 5. April um 10.00 Uhr Festgottesdienst

Pfarrkirche St. Josef, Allershausen Gesungen wird: Festliche Messe für Chor und Streicher von Valentin Rathgeber

#### Palmbüschl und Osterkerzen

Am Palmsonntag werden wieder zur Gottesdienstzeit Palmbüschl und Osterkerzen angeboten. In der Osternacht können Sie Kerzen mit Lichtbecher und die noch vorhandenen Osterkerzen erwerben.



# KAB gegen Ausgrenzung

Vor kurzem hatte ich eine Diskussion mit einigen Allershausener Mitbürgern. Es begann mit der These, dass

über 80 Prozent auch bei uns "für Pegida" wären, wenn man anonym fragen würde. Gefolgt von den leider üblichen Parolen wie, "Asylanten bekommen das Geld nachgeworfen", "Warum fliehen die überhaupt?" und "Wir haben schon genug Ausländer, ich brauche keine mehr."

Schließlich steigerten sich aber die Reden in direkten Hass. Es fielen vulgäre und ehrabschneidende Bezeichnungen über Ausländer. All mein Reden und meine Versuche, mit Argumenten dagegen zu halten, sind nicht nur gescheitert, sondern haben die Hassreden leider eher noch verstärkt. Ich bin darüber erschrocken und zugleich ermutigt, weiterhin gegen Ausländerhass einzutreten.

Leider gibt es zahlreiche ausfällige Außerungen über Ausländer hinter vorgehaltener Hand. Welchen Schaden unsere Gesellschaft dadurch nimmt, ist den wenigsten bewusst. Große Firmen sprechen inzwischen vermehrt Reisewarnungen in Städte mit "Pegida"-Demonstrationen aus.

Zumeist wird bei derartig abfälligen Reden nicht zwischen Asylanten, Flüchtlingen und Zuwanderern unterschieden. Gerade aber das deutsche Recht unterscheidet zwischen den genannten Gruppen sehr stark, was Auswirkungen auf Unterstützung, Geld- oder Sachzuwendung und den Rechtsstatus in Deutschland hat.

Bedauerlicherweise geschieht diese Unterscheidung auch in unseren Medien nur unzureichend. Die öffentliche Dis-

kussion um Kirchenasyl zeigt dies deutlich.

Wir können als Christen nicht einfach wegschauen oder -hören, wenn unsere Mitmenschen – selbst wenn "nur" am Stammtisch – derart wüste Reden schwingen. Es sind zunächst nur Phrasen, aber irgendwann wird der Hass zur Geisteshaltung und zur Gesinnung. Dagegen müssen wir energisch eintreten!

Sicher ist die derzeitige Rechtslage kompliziert, vom juristischen Laien schwer zu verstehen und nicht alles kann rechtlich einwandfrei geregelt und verwaltet werden. Weit über 90% aller Asylanträge werden abgelehnt. Auf der anderen Seite verlaufen 90% der durch Kirchenasyl erwirkten wiederaufgenommenen Verfahren positiv! Die Gesetze sind nicht fehlerfrei; ihre Auslegung in der Verwaltung nicht minder!

Etliche Asylsuchende haben keinen Grund für Asyl; es liegt also keine nachweisliche politisch oder religiös motivierte Verfolgung vor. Dennoch ist und bleibt ein jeder ein Mensch. Die Menschenwürde ist unantastbar. Der Hass auf Flüchtlinge ist und bleibt ein Vergehen am Nächsten. Dagegen gilt es entschieden einzutreten, mit Worten und Taten. Und es betrifft auch für uns in Allershausen, zumal auch hier inzwischen einige Flüchtlinge wohnen. Wir müssen als Christen nicht nur für Menschen-

# Einladung zum traditionellen Bittgang nach Weißling

Termin: Sonntag, 3. Mai

7.00 Uhr: Abmarsch in Laimbach, ca. 8.30 Uhr: Hl. Messe in Weißling

rechte eintreten, wir sind vielmehr zur Nächstenliebe und Solidarität berufen! Damit ist die Geisteshaltung von "Pegida" nicht vereinbar, auch wenn die "Rettung des christlichen Abendlandes" als Parole vorgeschoben wird.

#### Rettet den arbeitsfreien Sonntag!

Der KAB Kreisverband Freising führte im Umfeld zum 3. März, dem "Internationalen Tag des arbeitsfreien Sonntags" eine Umfrageaktion durch, um an den Wert des Sonntags zu erinnern und zur Bewusstseinsbildung beizutragen.

Die KAB Allershausen beteiligte sich an der Aktion für den Erhalt des arbeitsfreien Sonntags mit einer Umfrageaktion unter den Kirchgängern im Pfarrverband. Die Ergebnisse der Umfrage werden vom Kreisverband ausgewertet und veröffentlicht. Allen Teilnehmern ein herzliches "Vergelt's Gott!"

#### Vortrag "Bilder und Figuren"

Die KAB Allershausen veranstaltete am 5. März einen Bildervortrag mit dem Thema "Bilder und Figuren an Häusern der Gemeinde". Xaver Schöttl und Rudi Schuster stellten in Ihrem Vortrag zahlreiche Bilder und Figuren an den Häusern in Allershausen vor, und sorgten so für einen kurzweiligen und dennoch besinnlichen Abend.

#### Klaus Debes.

1. Vorsitzender KAB OV Allershausen



#### - OSTERN -

wir feiern den Sieg über den Tod.

Wer Ostern kennt, kann nicht verzweifeln

#### Termine der KAB in der Osterzeit:

- Herzliche Einladung ergeht an alle Mitglieder unseres Pfarrverbandes, insbesondere junge Familien zur Teilnahme am Emmausgang am Ostermontag, den 6. April. Wir treffen uns um 13.30 Uhr am Wegkreuz Ecke Jobsterstraße – Anger zum Abmarsch nach Leonhardsbuch. Um 14.30 Uhr findet dort in der Kirche eine Andacht statt, die von unserem Präses Diakon Michael Layko gehalten wird.
- Im Anschluss an die Gottesdienste am 16. und 17. Mai führt die KAB Allershausen wieder die alljährliche Reisaktion durch. Diese Aktion dient dazu, den Wert unserer Nahrungsmittel und unsere Verantwortung gegenüber den Menschen in den Ländern der 3. und 4. Welt vor Augen zu halten.

"Food for the Hungry" ist ein wichtiges Projekt von Bischof Dr. Jacob Mar Barnabas aus Indien, der mit unserem Diakon Michael Layko in engem Kontakt steht. Seit Mai 2010 gibt es eine geregelte Verteilung von Mittagessen an die Ärmsten auf der Straße lebenden Menschen, gerade auch Kinder, die in katastrophalen Verhältnissen in der indischen Hauptstadt leben müssen. Ein weiteres großes Problem ist die medizinische Versorgung der auf der Straße lebenden Familien. Und zuletzt müssen die Alten und Kranken oft einsam und alleine auf der Straße sterben.

Ihre Spende und der Reinerlös der Reisaktion kommen zu 100 Prozent den Projekten zugute, da keinerlei Verwaltungskosten entstehen! Benvenuti!

सवागत

أهلآ وسهلأ

Migrationsberatung für Zuwanderer im Landkreis Freising

## Kath. Burschenverein Tanz in den Mai

Der Burschenverein Allershausen veranstaltet am 30. April ab 18.00 Uhr am Maibaum auf dem Festplatz den "Tanz in den Mai". Es wird die Band "Die Kammerjäger" aufspielen.

Das Maifest, diesmal ja ohne Maibaum aufstellen, geht um 11.00 Uhr los. Es wird auch ein Mittagessen und am Nachmittag Kaffee und Kuchen angeboten. Für Kinder ist auch wieder ein Rahmenprogramm geplant.

Auf Euer Kommen freut sich der Burschenverein Allershausen.

# Osterlicht für unsere Kranken

Lassen wir die Kranken und Behinderten teilhaben an der österlichen Freude. Die Erstkommunionkinder bingen am Ostersonntag nach der feierlichen Heiligen Messe wieder das Licht der Osterfreude zu unseren Kranken

Allen Kranken wünschen wir die Osterfreude und den Segen unseres auferstandenen Herrn.

## **Caritas Zentrum Freising**

Das Caritas Zentrum Freising bietet eine Migrationsberatung an. Die Migrationsberatung unterstützt Menschen, die neu nach Deutschland gekommen sind, in rechtlicher, sozialer und beruflicher Hinsicht beim Prozess der Integration. Die Angebote orientieren sich am Grundsatz "Hilfe zur Selbsthilfe".

Das Caritas Zentrum Freising hat auch die Betreuung der Flüchtlinge und Asylbewerber in Allershausen übernommen, unterstützt von der Nachbarschaftshilfe Allershausen.

## Einladung zur Ewigen Anbetung

**Termin: Dienstag, 28. April** in der Pfarrkirche St. Josef, Allershausen

## Maiandachten in der Pfarrei Allershausen

Freitag, 8. Mai um 19.00 Uhr: Waldmaiandacht in Unterkienberg

Freitag, 15. Mai um 19.00 Uhr: Maiandacht in St. Josef Allershausen

Samstag, 16. Mai um 16.00 Uhr: Kindermaiandacht (Ort ist dem Kirchenanzeiger zu entnehmen)

Sonntag, 17. Mai um 18.30 Uhr: Flurbittgang mit anschließender Maiandacht in Aiterbach

Freitag, 22. Mai um 19.00 Uhr: Maiandacht in St. Josef Allershausen

Freitag, 29. Mai um 19.00 Uhr: Maiandacht in Leonhardsbuch

## KINDERSEITE

#### Ein kleines Quiz

# Hier haben Sie die Möglichkeit Ihr Wissen zu Kirche und heiliger Messe zu prüfen:

# 1. Wozu dient das "ewige Licht", welches sich in der Nähe des Tabernakels befindet?

- a) zeigt das Ende des Gottesdienstes an
- b) ist eine Form der Notbeleuchtung
- c) weist auf die Gegenwart Christi hin
- d) erinnert an den Stern von Bethlehem

# 2. Welcher Teil von Jesu Leben wird oft in 14 Bildern an den Kirchenwänden dargestellt?

- a) die Geburt Jesu
- b) die 14 Apostel
- c) 14 verschiedene Wunder
- d) die Passion

#### 3. Wann findet der Friedensgruß statt?

- a) nach dem Lamm-Gottes-Gebet
- b) nach dem Vaterunser
- c) nach der Kommunionsausteilung
- d) am Ende der Messe

# 4. Was ist der griechische Wortlaut für "Herr, erbarme dich"?

- a) Kyrie Eleison
- b) Pater noster
- c) Credo in unum Deum
- d) Agnus Dei

# 5. Was ist kein Sakrament der katholischen Kirche?

- a) Buße
- b) Beten
- c) Taufe
- d) Krankensalbung

# 6. An welchem Tag wird keine Orgel gespielt?

- a) Karfreitag
- b) Fronleichnam
- c) Neujahr
- d) Palmsonntag

# 7. Auf wen geht der Text des "Lamm Gottes" zurück?

- a) Petrus
- b) Paulus
- c) Johannes der Täufer
- d) Maria

# 8. Wie heißt das Buch, in welchem Gebete für Segnungen und Weihen verzeichnet sind?

- a) Lektionar
- b) Evangeliar
- c) Benediktionale
- d) Missale

# 9. Welchem Bibelteil wird sonntags die 1. Lesung entnommen?

- a) dem Alten Testament
- b) der Apostelgeschichte
- c) der Offenbarung oder den Briefen
- d) dem Alten Testament oder der Apostelgeschichte

# 10. Wie heißt der letzte Sonntag im Kirchenjahr?

- a) Allerheiligen
- b) Christkönig
- c) Dreifaltigkeitssonntag
- d) Weißer Sonntag

Lösung: 1c, 2d, 3b, 4a, 5b, 6a, 7c, 8c, 9d, 10b

### Nachbarschaftshilfe Allershausen



Die Nachbarschaftshilfe wünscht allen ein frohes und gesegnetes Osterfest.



#### FEST DER NATIONEN

Am Sonntag, 3. Mai, ab 12.00 Uhr Schulhof / Aula Allershausen Es erwartet Sie ein buntgemischtes kulturelles Programm unter anderem mit:

"Centro Cultural del Peru" (peruanische Folklore), den Shadow Dancer Pfaffenhofen, Modern Dance Allershausen und und und . . .

Kulinarische Spezialitäten aus verschiedenen Ländern. Ab 13.00 Uhr Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen Die Nachbarschaftshilfe Allershausen

# Pfarrei St. Martin, Kirchdorf

# Erstkommunion in Kirchdorf Tag des Festes ist Sonntag, der 26. April 2015, 10.00 Uhr Dankandacht um 17.00 Uhr

Am Sonntag, 25. Januar 2015 haben sich 20 Kinder aus den Ortschaften Kirchdorf, Nörting, Helfenbrunn und Hirschbach im Sonntagsgottesdienst vorgestellt.



Unter dem Motto "Gott baut ein Haus, das lebt" werden die Kinder mit viel Freude und Eifer auf ihr Sakrament vorbereitet. Martin Kleidorfer aus Hirschbach hat das Holzhaus in mühevoller Handarbeit gefertigt. Hierfür herzlichen Dank von allen Erstkommunionkindern. Vielen Dank auch an die Kommunionmütter, welche die Kinder in vier Gruppen auf ihre Erste Heilige Kommunion vorbereiten.

Sehr interessant für die Kinder war auch die Kirchenführung am 6. März unter Leitung von Wolfgang Nefzger und Josef Ackstaller.

Bis zum Festtag dürfen die Kinder noch ihre eigenen Osterkerzen und Palmbuschen basteln, sowie mit Unterstützung von Elisabeth Wendl ihre Kommunionkerzen gestalten.

Lass nie zu, dass sich die Sorge in deinem Leben derart breit macht, dass du darüber die Osterfreude vergisst.
(Mutter Teresa)



## Ministrantenverabschiedung

Fünf langjährig engagierte Ministranten wurden am 1. März im Rahmen eines Gottesdienstes von Prof. Dr. Knut Backhaus feierlich verabschiedet: Andreas Pfab, Chiara Ostermeier, Hanna Springer, Stefan Springer und Severin Reinmoser. "Zusammen haben sie fast 50 Jahre Messdienst verrichtet, auch sei es den Messdienern zu verdanken, dass der Pfarrer nicht als "Alleinunterhalter" die Gottesdienste bestreiten muss", so Prof. Dr. Backhaus in seiner Laudatio.

Insbesondere auf die beiden Oberministranten Stefan und Severin habe er sich in Fragen des Liturgieablaufs immer verlassen können, da beide mit jeweils elf Jahren Dienst als Ministranten länger in der Pfarrgemeinde Kirchdorf tätig gewesen seien, als er bis zu diesem Zeitpunkt selbst.



Der Messdienst trage nicht zuletzt auch zur Persönlichkeitsbildung bei, wie er an zahlreichen prominenten Beispielen belegte. Er freue sich aber, dass er gleichzeitig mit Lena Bauer und Michael Knecht kompetente Nachfolger als Oberministranten einführen dürfe.

Severin Reinmoser

## Firmung 2015

Dieses Jahr wird auch in der Pfarrei St. Martin, Kirchdorf das Sakrament der Firmung gespendet. Firmspender ist Weihbischof Dr. Bernhard Haßlberger. Die Feier findet am 23. Oktober um 14.30 in Pfarrkirche St. Martin statt.

## Landjugend Kirchdorf

Am Christkindlmarkt in Kirchdorf hat die Landjugend einen Stand übernommen. Unsere Steaksemmeln wurden bis auf die letzte verkauft. Ein Teil der Einnahmen wurde für Projekte in der Gemeinde gespendet. Außerdem gab es von der Landjugend wieder einen Nikolaus (mit Engeln und Krampus), der viele Kinder besucht hat.

Ende Januar standen im Rahmen der Jahreshauptversammlung die Neuwahlen der Vorstandschaft an. Zur neuen Vorstandschaft gehören Stefan Springer als erster männlicher Vorstand, Laura

Ziegltrum als erster weiblicher Vorstand, Matthias Hagn als erster Kassier, Chiara Ostermeier als zweiter Kassier, Hanna Springer und Sonja Mettenleiter als Schriftführer und Wolfgang Nefzger als geistlicher Begleiter.

Für das laufende Jahr sind schon wieder einige Aktivitäten geplant. Neben der Aktion Minibrot und der Aktion Rumpelkammer (Altkleider- und Altpapiersammlung der Landjugend für Projekte in der dritten Welt) sowie der Altpapiersammlung für das Pfarrer-Nikolaus-Reichl-Werk, wird es auch wieder unser Weinfest am Freitag, den 5. Juni geben.



Nicht zu vergessen sind unsere Treffen am ersten Montag im Monat um 19 Uhr im Pfarrhof, wo wir unsere Aktionen besprechen. Hierzu sind jederzeit Interessierte eingeladen.

### Der Katholische Frauenbund – Zweigverein Kirchdorf berichtet aus dem Vereinsleben

Vor der Jahreshauptversammlung am 8. Dezember 2014 feierte Pfarrer Helmut Huber einen Gottesdienst, der von den Nörtinger Sängerinnen musikalisch gestaltet wurde. Im Anschluss daran fand die Versammlung in der Hubertusstube beim Oberwirt statt. Nach der Begrüßung der 1. Vorsitzenden Rita Bauer und dem Jahresbericht von Renate Stiebing berichtete Gertraud Köstler über die finanziellen Angelegenheiten im Frauenbund. Rita Bauer bedankte sich bei allen fleißigen Helferinnen für die Unterstützung und überreichte ihnen einen Christstern als Dankeschön.

Den Damen, die im vergangenen Vereinsjahr einen runden Geburtstag feiern konnten, wurde mit einem Blumengruß gratuliert. Gleichzeitig zur Versammlung wurden die Handarbeiten ausgestellt, die im Workshop Stricken gefertigt wurden. Über eine erfolgreiche Teilnahme beim Kirchdorfer Christkindlmarkt kann der Frauenbund auch in diesem Jahr berichten. Alle gebastelten und gespendeten Waren konnten verkauft werden und ein großer Beitrag vom Reinerlös den Verantwortlichen des Christkindlmarktes übergeben werden.



1. Reihe von links: Gerti Harrington, Pfarrer Helmut Huber, Marianne Schwanzer. 2. Reihe von links: Lissy Wendl, Christine Lohmeier, Gertraud Wildgruber, Renate Haindl.

3.Reihe von links: Maria Badhorn, Rosi Hoisl



Handarbeiten vom "Workshop Stricken"

Der erste Termin in 2015 war eine Fahrt zur Krippenausstellung in der Dominikanerkirche in Landshut. Erfreulicherweise hatten sich über vierzig Teilnehmer anaemeldet.

Nach einer interessanten Führung durch die Krippenausstellung fand der Nachmittag bei Kaffee und Kuchen seinen Ausklang. Der Workshop "Stricken" startete im Januar und ist bis Ende März eingeplant. Bereits im Februar trafen sich die Damen im Pfarrhof, um wieder Osterkerzen für den Verkauf am Palmsonntag zu fertigen.

Selbstverständlich findet das Morgenlob jeweils am ersten Donnerstag im Monat im Pfarrhof statt.

Der Weltgebetstag der Frauen, der auch in diesem Jahr gemeinsam mit der Pfarrei St. Josef und der evangelischen Kirchengemeinde Oberallershausen gefeiert wurde, fand am 6. März im Sitzungssaal im Rathaus Kirchdorf statt. Begonnen wurde mit einem Gottesdienst zum Weltgebetstag mit dem Thema "Begreift ihr meine Liebe". Dem Gottesdienst schloss sich ein gemütliches Beisammensein mit landestypischen Gerichten von den Bahamas an. Außerdem wurden im März die Palmbuschen gebunden, die dann traditionsgemäß am Palmsonntag zum Verkauf angeboten werden.

Am Samstag, den 18. April, treffen sich die Frauen zu einem gemütlichen Kaffeekränzchen ab 14.00 Uhr im Pfarrhof. Die Gestaltung der ersten feierlichen Maiandacht mit Pfarrer Helmut Huber am Freitag, den 1. Mai, übernimmt der Frauenbund. Eine Teilnahme an der Bezirksmaiandacht im Freisinger Dom ist für Sonntag, 17. Mai, eingeplant.

Beim Pfarrfest nach der Fronleichnamsprozession am 4. Juni organisiert der Frauenbund den Kuchenverkauf. Wer uns gerne mit einer Kuchenspende unterstützen möchte, melde sich bitte bei Gertraud Hilpert (Tel. 0 81 66 / 84 44). Außerdem ist im Juni die Besichtigung eines Rosengartens in der Umgebung angedacht, der genaue Termin steht noch nicht fest und wird rechtzeitigt bekanntgegeben. Zur alljährlichen Radltour durch das Ampertal treffen sich die Frauen (und natürlich auch gerne die Herren) am Donnerstag, den 19. Juli um 18.30 Uhr auf dem Rathausplatz. Nach erfolgreicher Rückkehr gemütlicher Ausklang im Pfarrhof in Kirchdorf.

Bevor der Frauenbund in die Sommerpause geht, startet die 3. Radlwallfahrt nach Altötting. Als Termin ist der 25. / 26. Juli eingeplant. Bei Interesse bitte anmelden bei Rita Bauer, Tel. 08166/7452 bis spätestens 31. Mai (Die Teilnehmerzahl ist begrenzt).

Alle Termine unserer Veranstaltungen, etc. finden sich auch auf dem Kirchzettel, in der Presse, sowie unter "Frauenbund aktuell" im Schaukasten der Gemeinde auf dem Kirchplatz und im Schaukasten neben der Kirchentür.

An die Auferstehung Jesu glauben, bedeutet, eine neue Schöpfung jenseits des Todes zu erwarten.

# Sternsinger machten sich auf den Weg durch Palzing



Bei strahlendem Sonnenschein sendete Pallottiner Pater Rieg alle 10 Ministranten aus, um den Mitbürgerinnen und Mitbürgern von Palzing den heiligen Segen und den Duft von Weihrauch in die

Häuser zu bringen. Besondere Premiere hatten die vier Kommunionkinder vom letzten Jahr, die alle den Ministrantendienst antraten.

Einen ganzen Tag waren die fleißigen Helfer unserer Gemeinde unterwegs. Mittags kehrten die hungrigen Sternsinger bei Oberministrant Markus zum Aufwärmen und zum gemeinsamen Mittagessen ein, bevor es gestärkt wieder durch das Dorf ging.

Ein herzliches "Vergelt's Gott" für die großzügigen Spenden, die auch in diesem Jahr wieder an den Palottiner Orden gingen – Pater Abraham hat den Betrag bereits von der Kirchenverwaltung erhalten.

#### Ministranten unter sich

Anfang November kamen alle Ministranten zu einem Treffen beim Oberministranten zusammen. Hauptaugenmerk galt den neuen Mitgliedern, die erst einmal herzlich begrüßt wurden. Zweck dieser Treffen ist ein Erfahrungsaustausch und auch das Stärken der Gemeinschaft außerhalb der Kirchendienste. Mit lustigen Spielen und einem gemeinsamen Abendessen hatten alle viel Spaß und freuen sich schon auf die nächsten Treffen. Ein herzliches "Vergelt's Gott" dem Initiator.

# Nachfolger und Helfer gesucht!

...irgendwann ist man aus den Kinderschuhen raus gewachsen...

So auch unser Palzinger Kindergottesdienst Team, das in den letzten Jahren den Martinsumzug und die Kinderkrippenfeier organisiert hat. Hierfür möchte sich die gesamte Kirchengemeinde recht herzlich bedanken – jede dieser Veranstaltung war für Kinder und Erwachsene immer ein besonderes Erlebnis.

Schade wäre es, wenn wir künftig keine Kindergottesdienste, insbesondere die eingangs erwähnten Feste, mehr in Palzing feiern können, weil uns Freiwillige fehlen, die mit anpacken und diese schöne Tradition am Leben erhalten.

Die große Besucherzahl in den vergangenen Jahren, sowohl beim Martinszug als auch bei der Kinderkrippenfeier, hat gezeigt, dass die vielen Kinder in unserem Dorf gerne kommen, um gemeinsam mit ihren Geschwistern und Freunden zu feiern.

Wer Interesse hat, kann sich gerne jederzeit unverbindlich beim Palzinger Pfarrgemeinderat (Bärbel Hoisl, Telefon 69 65 49 oder bei Maria Grepmair, Telefon 16 16) informieren.



Feiere jede heilige Messe so, als wäre es das erste Mal, das letzte Mal und das einzige Mal.

(Johannes Don Bosco)

# Pfarrei St. Johannes Hohenkammer

## "Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben." Erstkommunion 2015

Feier am Sonntag, 10. Mai, 10.00 Uhr - Dankandacht um 17.30 Uhr

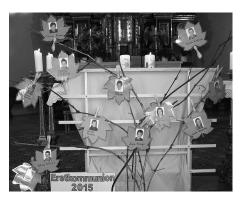


Vordere Reihe von links: Kevin Oberauer, Gabriela Pejic, Simon Czech und Florian Mottinger.

Mittlere Reihe von links: Paul Lattner, Veronika Darnhofer, Laura Nastro, Amelie Oberprieler, Johanna Neumeier, Niklas Hochfeldt.

Mit Gemeindereferent Wolfgang Nefzger und Pfarrer Robert Urland.

Nicht auf dem Bild: Tobias Schmid und Nilson Kistler.



In Hohenkammer bereiten sich heuer 12 Kinder in 2 Gruppen auf ihre Erstkommunion vor. Als Thema haben wir die Bibelstelle aus dem Johannesevangelium gewählt: "Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben...". Für den Vorstellungsgottesdienst haben wir einen Weinstock gebastelt.

An diesen Weinstock durften dann alle Kin-

der ihr Rebenblatt, welches mit ihrem Foto und Namen versehen ist, heften. Bereits in der Gruppenstunde haben die Mädchen und Jungen überlegt, was wir tun können, um mit Gott in Verbindung zu bleiben (beten, Bibel lesen, Gottesdienst mitfeiern, Lieder singen,...) und welche Früchte dann daraus entstehen können (teilen, vertragen, trösten, zuhören, Zeit nehmen, Gutes tun, helfen). Diese Beispiele wurden dann der Gemeinde nochmals vorgestellt.

Den Vorstellungsgottesdienst zelebrierte Pfarrer Robert Urland gemeinsam mit unserem Gemeindereferenten Wolfgang Nefzger.

Christus ist auferstanden. Halleluja! Er ist wahrhaft auferstanden. Halleluja!



Anfang Januar 2015 war es soweit, bei unserer monatlichen "Ministunde" besuchte uns Pfarrer Robert Urland, um mit uns Basketball zu spielen. Eine Leidenschaft unseres Herrn Pfarrers, die wir mit ihm ausprobieren wollten.

Wir trafen uns um 15.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Hohenkammer und spielten eineinhalb Stunden intensiv miteinander und gegeneinander. Trotz Erkältung zeigte uns Pfarrer Robert Urland immer wieder sein Können.

Wir hatten viel Spaß, mussten viel schwitzen und freuen uns auf ein baldiges Match in Hohenkammer.

Eure Minis



# Kinder- und Familiengottesdienste

In Hohenkammer finden regelmäßig Familien- und Kindergottesdienste statt. Unsere Kindergottesdienste richten sich besonders an Familien mit Kindern bis zur 2. Klasse und finden im Pfarrsaal statt. Dort versuchen wir eine Bibelstelle möglichst anschaulich vorzustellen und die Kinder dürfen auch immer selbst etwas dazu beitragen.

Sei es aus Tüchern, Figuren oder sonstigen Gegenständen ein Bodenbild zu legen, sei es selbst eine Bibelstelle nachzuspielen oder einfach nur mit vereinten Kräften eine Geschichte nachzuerzählen. Die Kinder sind immer mit Feuereifer dabei, wenn wir gemeinsam beten, singen und Geschichten hören und sie sich aktiv beteiligen dürfen und nicht still sitzen müssen.

Für unsere Familiengottesdienste in der Kirche brauchen wir immer Unterstützung unserer etwas größeren Kinder (ab 2. Klasse). Dort versuchen wir möglichst verständlich und anschaulich die Bedeutung des Tagesevangeliums für uns heute herauszuarbeiten. Die Kinder dürfen dann z.B. kleine Szenen dazu vorspielen, das Evangelium pantomimisch nachspielen, gemeinsam mit uns Beispiele erarbeiten und an einer vorbereiteten Pinnwand anbringen, oder auch einfach nur eine Fürbitte lesen.

In letzter Zeit wird es immer schwieriger Kinder zu finden, die Lust zum Mitmachen haben und noch keine Ministranten sind. Dabei ist es gerade im Familiengottesdienst wirklich kein Problem, wenn mal etwas nicht perfekt gemacht wird. Gerade diese kleinen Fehler machen uns ja menschlich. Wenn ihr Kind Lust hat, beim Familiengottesdienst aktiv mitzumachen, wäre es wichtig,

Das Foto entstand bei einem Kindergottesdienst zu Thema "Schöpfung".

dass es bereits 15 – 20 Minuten vor dem Gottesdienst da ist, damit wir sehen, wer uns zur Verfügung steht und dann die Texte verteilen können. Außerdem freuen wir uns natürlich auch immer auf Unterstützung bei der Vorbereitung. Wenn jemand Lust hat, in unseren Teams mitzuarbeiten, bitte einfach bei einem Kinder- oder Familiengottesdienst mitteilen. Unser nächster Kindergottesdienst ist am Ostermontag um 10.30 Uhr im Pfarrsaal und der nächste Familiengottesdienst am 26. April um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche Hohenkammer.

#### Neuer Volksaltar für die Kirche in Mittermarbach

Dank einer großzügigen Stiftung erhält die Kirche in Mittermarbach zu Pfingsten erstmals einen Volksaltar. Das Bild unten zeigt einen ersten Entwurf, wie der Altar gestaltet sein wird. Die Altarplatte wird getragen von 12 Säulen an den vier Seiten, die die 12 Apostel symbolisieren. Die Mittelsäule stellt Christus dar.

Der Altar ist der Ort, um den sich die christliche Gemeinde zur Feier der Eucharistie versammelt. Im Urchristentum benutzte man dazu einen hölzernen, beweglichen Tisch, über dessen Gestaltung Näheres nichts bekannt ist. Seit dem 4. Jahrhundert ist es üblich, den Al-



tar aus Stein zu bilden, wobei die Tischform zunehmend von einem massiven Steinblock verdrängt wird, der über den Reliquien von Heiligen errichtet wird oder diese enthält. Im 20. Jahrhundert kommt die ursprüngliche Tischform wieder auf.

Die Weihe des Altares geschieht durch die erste Eucharistie, die der Ortsbischof auf dem neuen Altar feiert. Im Verlauf des Weihegottesdienstes besprengt der Bischof den Altar mit Weihwasser und salbt ihn mit heiligem Öl; anschließend wird Weihrauch auf dem Altar verbrannt und das Weihegebet gesprochen.

Der Altar wird dann mit einem weißen Tuch und Kerzen geschmückt und der Bischof feiert mit der Gemeinde die Eucharistie. Die Pfarrei Hohenkammer lädt alle Gläubigen des Pfarrverbandes herzlich zum Festgottesdienst mit Altarweihe ein am Pfingstmontag 25. Mai um 10.30 Uhr in die Kirche Hl. Geist in Mittermarbach mit Weihbischof Dr. Bernhard Haßlberger.

Genaueres entnehmen Sie dann bitte dem Kirchenanzeiger und der Tagespresse. *Michael Layko, Diakon* 

#### Neues von der Nachbarschaftshilfe Hohenkammer?



Am Lichtmeßtag konnte die Nachbarschaftshilfe Hohenkammer nun schon ihr zweijähriges Bestehen mit einem Gottesdienst begehen. In dieser Zeit

ist einiges gewachsen und das Bemühen zu helfen geht weiter.

Zunächst aber ein herzliches Dankeschön allen, die sich an der Sammlung von Kleidern und Spielzeug für Rumänien und Brillen für Afrika und Indien beteiligt hatten. Die Spendenbereitschaft war enorm. Bis zu siebzig Kilometer Entfernung nahmen einige hilfsbereite Menschen auf sich, um zu uns zu kommen.

Die HelferInnen hatten zeitweise Mühe, die ungezählten Sachen zu sortieren und zu verpacken. Neben vielen, wirklich gut erhaltenen Kleidungsstücken, trennte sich manch einer (und nicht nur Kinder) von einem heißgeliebten Stofftier und Spielzeug. Die Menschen und besonders die Kinder, welche die Sachen durch die Behindertenorganisation in Straßburg an der Mierisch in Rumänien erhalten, sind froh und freuen sich schon darauf. Der Leiter der Organisation wird die Spenden in der nächsten Zeit wieder persönlich abholen.

#### Was tut sich ansonsten:

- Selbstverständlich stehen wir zur Verfügung, wenn Sie Hilfe benötigen.
- Für ausländische MitbürgerInnen hier bei uns bieten wir einen Deutschkurs an.
- Die Strick- und Spielerunde trifft sich weiterhin im Cafe Breitner und auch die "Hohenkammerer Spaziergänge" sind wieder in Planung (Termine siehe Aushänge bzw. Presse).



Mitglieder der NBH mit dem Gründer und Leiter der Hilfsorganisation für Behinderte in Rumänien.

• Unsere geschulten Babysitterinnen sind auch gerne für Sie im Einsatz.(Ansprechpartnerin Angela Neumeier).

#### **Zudem noch ein Hinweis**

Personen mit geringem Einkommen, kleiner Rente oder Bezieher von Hartz IV sind berechtigt, im "Allershausener Tafelladen" der Freisinger Tafel wöchentlich einzukaufen. Gegen einen Anerkennungsbeitrag von einem Euro wird eine Kiste Lebensmittel abgegeben.

Die Ausgabestelle befindet sich im Gewerbegebiet Allershausen (Bgm.-Neumeyr-Str. 7, Tiefgeschoss, Eingang Vorderseite: Penny-Parkplatz oder Gebäude-Rückseite) – jeden Montag von 11 bis 12 Uhr geöffnet.

Wenn Sie jemanden kennen, der zu dem berechtigten Personenkreis gehört, oder selbst berechtigt sind und hierzu Fragen haben oder Unterstützung brauchen, melden Sie sich bitte bei uns. Am Samstag, den 28. März, 20.00 Uhr möchten wir ganz herzlich einladen zu einem Benefizkonzert in den Großen Saal des Schlosses Hohenkammer. Die Geschwister Laschinger und die Ampertaler Kirtamusi möchten die Arbeit der Nachbarschaftshilfe unterstützen und mit ihrem Programm anlässlich ihres 40jährigen Jubiläums "Nix gwiß woaß ma net" den Zuhörern mit echter Volksmusik in ihrer typischen Art einen

fröhlichen Abend bereiten.

Der Reinerlös der Veranstaltung kommt unserer Nachbarschaftshilfe und somit unserer Gemeinde zugute.

Es wäre schön, wenn ganz viele Mitbürgerinnen und Mitbürger kommen und sich mit ihrer Teilnahme ebenfalls in den Dienst der guten Sache stellen.

Karten zur Veranstaltung (17,- Euro, Plätze nicht nummeriert!) erhältlich bei Schreibwaren Brandl, Petershausen, im Schloss Hohenkammer und bei der Nachbarschaftshilfe Erika Matz unter Telefon 0 81 37 / 9 20 41 oder Brigitte Geisenhofer Telefon 0 81 66 / 99 57 57

Ihre Nachbarschaftshilfe Hohenkammer

### Darf's ein bisschen mehr sein?

Welcher Metzgerkunde hat diese Frage noch nicht vernommen und im Regelfall auch bejaht. Vielleicht darf es auch in religiöser Hinsicht ein bisschen mehr sein.

Darf's ein bisschen mehr sein – liebe "Nur-Weihnachts- oder Osterchristen" (Gottesdienstbesucher). Bei so einem seltenen Kontakt kann keine Beziehung entstehen – schwierig gegenüber Gott und gar nicht möglich zur Gemeinde. Auch ein nicht praktizierender Christ kann ein guter Mensch sein, aber Jesus wollte, dass wir das wesentlich auch in der Gemeinschaft der Gläubigen tun.

Darf's ein bisschen mehr sein – liebe praktizierende Mitchristen? Es macht fast ärgerlich und traurig, wenn der sonntägliche Gottesdienst an der Länge gemessen wird. Wenn etwas wichtig ist, sollten wir uns Zeit dafür nehmen. Wenn wir z.B. die wöchentliche Fernsehzeit mit zum Teil unnötigen und

sinnlosen Sendungen vergleichen, sollte eine Stunde Gottesdienst eine Selbstverständlichkeit sein.

Darf's ein bisschen mehr sein – dürfen die Erstkommunionkinder gefragt werden, denn nach der Feier sind die meisten wieder aus der Kirche verschwunden. Im günstigsten Fall treffen wir sie zur Firmung wieder. Ist das der Sinn der "Sache"? Dieser Frage sollten sich auch die Eltern stellen. Für die Firmbewerber gilt die gleiche Frage, die sich selber entscheiden, im Geist Jesu Christi zu leben, und diese Stärkung bei der Spendung des Firmsakraments erfahren.

Darf's ein bisschen mehr sein – nix für ungut, liebe Mitchristen, aber das lag mir am Herzen, und wenn Sie zum Teil anderer Meinung sind, ist das auch recht. Auf jeden Fall, uns ist eine frohe Botschaft gegeben und es liegt an uns, dass wir sie mit Leben erfüllen – es lohnt sich.

Allen ein frohes Osterfest (ein Christ aus dem Pfarrverband)

### **Die MISEREOR-Fastenaktion**

Unter dem Leitwort "Neu denken! Veränderung wagen." macht die Fastenaktion 2015 auf die Auswirkungen des sich verändernden Klimas weltweit aufmerksam. Fischerfamilien, die an den Küsten der Philippinen leben, stehen beispielhaft im Mittelpunkt.

Fischerfamilien, eine der ärmsten Bevölkerungsgruppen auf den Philippinen, sind Wetterextremen besonders ausgesetzt. Als Fischerfamilien müssen sie nah am Wasser leben und sind gleichzeitig davon bedroht. Es ist unerlässlich, dass die Familien im Notfall wissen, was zu tun ist. Ihr Leben wird auch dadurch er-

schwert, dass sie immer weniger Erträge beim Fischfang erzielen.

MISEREOR unterstützt sie dabei, ihr Leben am Meer weiterzuführen und ihre Existenzgrundlage zu schützen. Die Entwicklungen des Klimas müssen uns zu "neuem Denken" anregen. Es ist höchste Zeit, Veränderungen zu wagen. Unterstützen Sie diese Familien mit Ihrer aktiven Teilnahme an der MISEREOR-Fastenaktion!

Hannah Mae lebt auf Siargao. Obwohl sie erst acht Jahre alt ist, weiß sie schon ganz genau, wie wichtig die Aufforstung der Mangrovenwälder für das Überleben der Fischerfamilien ist.

